

nesslau ●

Mitteilungsblatt

8. Oktober 2025 – Ausgabe 14/2025



Neues Mehrzweckgebäude und Erweiterung Feuerwehrdepot

Die Mehrzweckgebäude Nesslau (Baujahr 1966) und Neu St. Johann (Baujahr 1980) sind in die Jahre gekommen und weisen einen umfangreichen Sanierungsbedarf auf. Seit einiger Zeit beschäftigt sich der Gemeinderat mit der Frage, ob und wie die beiden Mehrzweckanlagen künftig genutzt werden sollen. An der Bürgerversammlung 2024 erteilten die Stimmberechtigten einen Kredit von Fr. 300'000.00 mit dem Auftrag, die Bedürfnisse und Anforderungen der verschiedenen Anspruchsgruppen zu eruieren und ein Vorprojekt auszuarbeiten.

Jährlich sind vier bis fünf Militäreinheiten in den zwei Mehrzweckgebäuden einquartiert. Beide Standorte erfüllen die heutigen Anforderungen der Armee nur noch teilweise. Abklärungen haben ergeben, dass eine Instandsetzung beider Liegenschaften nicht zweckmässig und der Bau eines neuen Mehrzweckgebäudes in der Untersteig am Sinnvollsten ist. Dieses soll in erster Linie der Armee, aber auch Vereinen und Schulen als Gruppenunterkunft dienen.

Auch das Feuerwehrdepot weist grosse Defizite auf und entspricht nicht mehr den Normen. Mit einem Erweiterungsbau sollen deshalb für die Feuerwehr anstelle des heutigen Mehrzweckgebäudes Nesslau neue Fahrzeugboxen und Räume entstehen. Geplant ist zudem, den Standort des Notschlachtlokals beizubehalten und im Untergeschoss des jetzigen Depots zusätzlich Räume für eine Fleischverarbeitung zur Verfügung zu stellen. Die gesamten Kosten belaufen sich auf rund 11 Millionen Franken. Das Mehrzweckgebäude Neu St. Johann soll zu gegebener Zeit veräussert werden.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, am Samstag, 25. Oktober 2025, die beiden Mehrzweckgebäude zu besichtigen. Zudem werden die geplanten Projekte vorgestellt. Die Türen sind von 09.00 bis 12.00 Uhr offen. Schauen Sie einfach rein. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Personelles

Walter Scherrer im Unruhestand

Mitten in den Sommerferien verabschiedete sich Walter Scherrer in den wohlverdienten Unruhestand. Fast 17 Jahre war er unser Leiter des Werkhofs und setzte sich mit Herzblut, Verstand und Engagement für die Belange unserer Gemeinde ein. Sei es beim Winterdienst, Strassen- und Wanderwegunterhalt, Einquartieren des Militärs, bei Baukontrollen, am Jahrmarkt oder "Prämie"; Walter schaute mit Schwung und Elan zum Rechten. Er war ein Macher, lösungsorientiert und hatte die Kosten stets im Griff. Auch in schwierigen Situationen war er nie um einen träfen Spruch verlegen. Seine dynamische, umgängliche und positive Art sowie seinen ausgeprägten Sinn für Humor haben wir geschätzt.

Lieber Walter, wir danken dir ganz herzlich für deinen grossen Einsatz. Wir wünschen dir in deinem neuen Lebensabschnitt viel Glück, Freude und bleib gesund.



Walter Scherrer an seinem letzten Jahrmarkt mit Nachfolger Willy Brunner

5 Mitarbeitende und 110 Jahre

Fünf Mitarbeitende können dieses Jahr auf 110 Dienstjahre zurückblicken. Gemeinsam erreicht haben dies Doris Gmür-Hinterberger mit 30 Jahren, Doris Frischknecht und Werner Scherrer mit je 25 Jahren, Manuela Knöpfel mit 20 und Cornelia Stalder mit zehn Jahren. Team und Behörde sind dankbar, dass sie auf die jahrelange, wertvolle Berufserfahrung sowie das Fachwissen der Jubilarinnen und des Jubilars zählen dürfen.

Personelles



Wir gratulieren Doris Gmür, Manuela Knöpfel, Werner Scherrer, Doris Frischknecht und Cornelia Stalder (von links) herzlich zu ihren Dienstjubiläen und wünschen ihnen bei ihrer Arbeit weiterhin viel Freude, Erfolg und gutes Gelingen.

Marina Künzli - neue Lernende



Auf die Alten folgen die Jungen. Der Gemeinderat hat die im Aemelsberg wohnhafte Marina Künzli zur neuen Lernenden gewählt. Die künftige Kauffrau wird das Team ab nächsten August ergänzen. Wir freuen uns auf den jugendlichen Zuwachs und wünschen Marina bereits heute eine erfolgreiche und gute Lehrzeit.

Neue Hauswartin im Einsatz

Aus über 20 Bewerbungen hat der Gemeinderat Carmen Seiler Roth, Neu St. Johann, zur neuen Hauswartin im Klostergebäude Neu St. Johann gewählt. Sie hat ihre Stelle am 1. Oktober 2025 angetreten und übernimmt in einem Teilzeitpensum von 50 Stellenprozenten die Aufgaben von Jochen Lieberherr. Dieser wiederum betreut neu die Aussenanlagen im Oberstufenzentrum und arbeitet wie bisher als stellvertretender Bademeister. Wir heissen Carmen Seiler Roth herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Herausforderung.



Abstimmungsvorlagen

Am 30. November 2025 kommen folgende eidgenössische, kantonale und kommunale Vorlagen zur Abstimmung:

Eidgenössische Volksabstimmungen

1. Volksinitiative "Für eine engagierte Schweiz"
2. Volksinitiative "Für eine soziale Klimapolitik - steuerlich gerecht finanziert"

Kantonale Volksabstimmungen

1. Sonderkredit Reinraum Campus Buchs
2. Mietkosten Zoll Ost St. Margrethen

Kommunale Vorlagen

1. Ersatzwahl Mitglied Geschäftsprüfungskommission
2. Kauf Liegenschaft Wiesenstrasse 1 (Ärztelhaus Wiese), Nesslau

Aus der Schule

Moorführung auf der Schwägalp

Simon Meier führte eine Mittelstufenklasse durch das Schwägalpmoor. Dem Bericht der Kinder entnehmen wir: "Er hat uns erklärt, welche Tiere im Moor leben und welche Gebiete wegen den Auerhähnen gesperrt sind. Wir haben auch einen ausgestopften Auerhahn gesehen. Er hat uns auch ein paar spezielle Pflanzen gezeigt und wie man mit dem Wollgras einen Kerzendocht macht."



Die Schülerinnen und Schüler lauschen den Ausführungen von Simon Meier, Ranger auf der Schwägalp

Aus der Bauverwaltung

Arbeiten auf dem Friedhof Hüpp

Die Kanalisationsleitung im Gebiet Hüpp befindet sich in einem Rutschgebiet und musste schon mehrmals repariert werden. Nun wird die Leitung umgeleitet und neu durch den Friedhof Hüpp dem Weg entlang geführt.

Die Arbeiten werden ab 20. Oktober 2025 durch die Rutz & Co. Bau AG ausgeführt und dauern bis ca. Ende November.

Zudem werden diesen Herbst auf dem Friedhof Hüpp vier Bergahorne gesetzt; dies als Massnahme zur Aufwertung des Friedhofs. In einem nächsten Schritt ist die Ausarbeitung eines Gemeinschaftsgrabes geplant.

Bäume und Sträucher schneiden

Strassen und die Sicherheit ihrer Benutzer dürfen nicht durch Pflanzen entlang der Strassen beeinträchtigt werden. Gemäss kantonalem Strassengesetz haben Bäume einen Abstand von 2.50 Meter und Wälder einen Abstand von 5.00 Meter gegenüber den Strassen einzuhalten. Für Lebhähe, Zierbäume und Sträucher gilt ein Abstand von 0.60 Meter, bei einer Höhe über 1.80 Meter zusätzlich die Mehrhöhe.

Damit die Verkehrssicherheit und im Winter die Schneeräumung gewährleistet werden kann, bitten wir Sie, sämtliche Pflanzen bis spätestens Ende Oktober 2025 vorschriftsgemäss zurückzuschneiden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung (T 058 228 76 45 oder E-Mail bauverwaltung@nesslau.ch).

Wegsperrung beim Thurweg

Der Thurweg ab Holzegg bis zur Brücke Rechenweid (ARA) bleibt wegen Gefahr von umstürzenden Bäumen bis voraussichtlich Ende Oktober 2025 gesperrt.

Bitte nehmen Sie den Fussweg über das Dorf Neu St. Johann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Veranstaltungen und Termine

Freitag, 10.10.2025, ab 09.00 Uhr,
Viehschau, Breitenau, Stein

Samstag, 11.10.2025, 09.30 Uhr,
Besichtigung Lawinenverbauung Schilt,
Skiliftparkplatz (Besammlung), Stein

Sonntag, 12.10.2025, 11.00 Uhr, Treff12:
Klimaerlebnisweg Wolzenalp-Ijental,
Bergstation Wolzenalp

Sonntag, 12.10.2025, 14.00 - 18.00 Uhr,
Musigstobete, Restaurant Sternen, Nesslau

Mittwoch, 15.10.2025, 14.00 Uhr,
Spiel- und Jassnachmittag 50+,
FraueNesslau, Religionszimmer Kloster

Sonntag, 19.10.2025, 17.00 Uhr,
Neu St. Johanner Konzerte, Klosterkirche

Dienstag, 21.10.2025, 18.00 - 20.00 Uhr
und Mittwoch, 22.10.2025, 13.30 -
15.00 Uhr, Kinder-Kleiderbörse,
FraueNesslau, Büelensaal

Donnerstag, 23.10.2025, Jahrmarkt,
Sidwald, Neu St. Johann

Freitag, 24.10.2025 und Samstag,
25.10.2025, Metzgete, Restaurant
Sternen, Nesslau

Freitag, 24.10.2025, Ländlerobst und
Samstag, 25.10.2025, Zeitsprungparty,
TV Nesslau, Werkhof Berstel, Nesslau

Samstag, 25.10.2025, 09.00 - 12.00 Uhr,
Besichtigungen Mehrzweckgebäude
Nesslau und Neu St. Johann

Mittwoch, 29.10.2025, 14.00 - 16.00 Uhr,
Spielnachmittag Ludothek, Büelensaal

Mittwoch, 29.10.2025, 19.00 Uhr,
Quiz Night, Brauerei St. Johann

Verwaltung geschlossen

Am Sidwalder Markt vom 23. Oktober 2025 bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung am Nachmittag geschlossen. Wir danken für das Verständnis.

Papiersammlung vom 17. Oktober 2025

Nesslau, Neu St. Johann, Bühl,
Germen, Laad, Lutenwil, Schlatt
und Schneit

- Altpapier und Karton sind separat gebündelt bereitzustellen (keine Plastikbänder!).
- Altpapier wird nur gebündelt mitgenommen. Papier in Tragtaschen, Säcken oder Schachteln wird stehengelassen.
- Kartonschachteln sind zu zerlegen und zu bündeln.
- Die Bündel sind vor 07.00 Uhr bereitzustellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird stehen gelassen.

Die Details mit den Sammelstandorten können Sie der Website www.nesslau.ch unter Neuigkeiten entnehmen. Wird das Sammelgut bis 12.00 Uhr nicht abgeholt, können Sie sich bis 14.00 Uhr bei der Bauverwaltung melden (T 058 228 76 45).

Digital abstimmen und wählen

Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Mittels QR-Code gelangen Sie zur Anmeldung.

